



Am **Fachbereich Mathematik und Informatik**, Arbeitsgruppe Optimierung, Prof. Dr. Thomas Surowiec, ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 3 Jahre**, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, die drittmittelfinanzierte **Teilzeitstelle (75 % der regelmäßigen Arbeitszeit)** einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters (Doktorandin / Doktorand)

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Das Forschungsvorhaben/Drittmittelprojekt „Generalized Nash Equilibrium Problems with Partial Differential Operators: Theory, Algorithms, and Risk Aversion“ beschäftigt sich mit der Analysis und Numerik für neue Klassen von pDG-restringierten Optimierungs- und Gleichgewichtsproblemen. Ziele des Projekts sind unter anderen die Entwicklung einer Existenz- und Stationaritätstheorie, Implementierung neuer numerischer Lösungsalgorithmen und die Behandlung der stochastischen Aspekte der Modelle mittels Risikomaße oder stochastischer Ordnungen.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung sowie Mitarbeit in der Vorbereitung und Durchführung von wissenschaftlichen Tagungen oder Workshops. Das Forschungsvorhaben gehört zum Teilprojekt P-10 des DFG-SPP 1962 „Non-smooth and Complementarity-based Distributed Parameter Systems: Simulation and Hierarchical Optimization“. Die Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe „Nichtglatte Variationsprobleme und Operatorgleichungen“ von Prof. Dr. M. Hintermüller am Weierstraß-Institut Berlin wird deshalb erwartet.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 Wiss-ZeitVG.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Mathematik mit einem Schwerpunkt in der mathematischen Optimierung oder angewandten Mathematik sowie Erfahrung mit der Umsetzung numerischer Algorithmen. Erwartet werden Erfahrungen auf einem der folgenden Gebiete: Optimierung bei partiellen Differentialgleichungen, nichtglatte Optimierung, (Quasi-)Variationsungleichungen bzw. nichtglatte Operatorengleichungen, stochastische Optimierung oder Spieltheorie. Umfangreiche Erfahrungen in der numerischen nichtlinearen Optimierung sind wünschenswert.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Thomas M. Surowiec unter surowiec@mathematik.uni-marburg.de gerne zur Verfügung.

Die Philipps-Universität unterstützt aktiv die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern, z. B. durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 14.04.2017 unter Angabe der Kennziffer fb12-0011-wmz-2017 an den Fachbereich Mathematik und Informatik der Philipps-Universität Marburg, Herrn Prof. Dr. Surowiec, Hans-Meerwein-Straße 6, Lahnberge, 35032 Marburg oder als PDF-Datei an surowiec@mathematik.uni-marburg.de zu senden.